11034 Vom Konflikt zur Kooperation - Wertschätzend kommunizieren im Berufsalltag

Zielgruppe

Beschäftigte der öffentlichen Verwaltung

Ihr Nutzen

Konflikte schneller erkennen, ansprechen und gemeinsame Lösungen finden. In dieser Fortbildung lernen Sie, auch in schwierigen Situationen Ruhe zu bewahren und so zu kommunizieren, dass ein konstruktiver Austausch und gemeinsame Lösungen möglich werden.
Sie üben:
- Unangenehmes oder Reibungspunkte offen anzusprechen
- sich so auszudrücken, dass beim anderen "der Rollladen oben bleibt" - ohne Schuldzuweisungen oder Vorwürfe
- Klarheit über die eigene Haltung und Bedürfnisse zu gewinnen
- durch Perspektivwechsel die Seite des Gegenübers besser zu verstehen und so Lösungen zu ermöglichen, die von allen getragen werden

Wir arbeiten praxisnah mit Beispielen aus Ihrem Alltag, theoretischen Inputs und Übungen.

Inhalt

- Entschleunigen - bewusste Reaktion statt Reflex
- eskalierende und deeskalierende Sprache
- Missverständnisse vermeiden - Beobachtung statt Interpretation
- Konstruktiver Umgang mit Ärger oder Kritik
- Handwerkszeug: vier Schritte der Konfliktklärung
- Wirksamkeit von Gefühlen und Bedürfnissen
- Perspektivwechsel - Schlüssel zur De-Eskalation
- Notfall-Koffer: hilfreiche Strategien

Abschluss

Teilnahmebestätigung

Termin

02.09.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
03.09.2027, 9:00 - 12:30 Uhr

Dauer

2 Tag(e) (12 Unterrichtsstunden)

Ort

Weimar

Dozent

Edith Albertz

Gebühr

300,00 € für Mitglieder
360,00 € für Nichtmitglieder
Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.

Anmeldeschluss

bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation

Viktoria Seidl 03643 207-124